VEBKO ONLINE-HILFE

Hardwarekonfiguration

Kategorie	**tester**
Abschnitt	**Symbolleiste und Statusleiste der Module**
Sprache	**Deutsch**
Erstellt am	**2026-11-03**

1 Imported Content

Unter der Registerkarte „Binary Output“ im Fenster „Hardware Configuration“ werden die Einstellungen für Binäre Ausgaben des Geräts festgelegt. „AMT 105“ hat vier Binärausgänge und auf der Rückseite von jedem von ihnen gibt es ein 10amp/240V Relais. Die Aktivierung oder Deaktivierung von „Binary Output“ wird in der Spalte „Binary Output Target“ bestimmt. Um beispielsweise „Binary Output 1“ zu aktivieren, indem Sie auf das zugehörige Feld klicken, ist es möglich, ein Ziel entsprechend Ihrer Notwendigkeit aus der Dropdown-Liste auszuwählen. Zum Beispiel können Sie für den Befehl Öffnen / Schließen vom Leistungstasten „CB52a“ und „CB52b“ für den „Binary Output“ auswählen. Um diese Ausgabe zu deaktivieren, wählen Sie „Not Used“ in der gleichen Dropdown-Liste. Durch Die Überprüfung der quadratischen Option über den Nummern „Binary Output“ des Geräts ist es möglich, alle 4 Binärdateien gleichzeitig zu aktivieren oder zu deaktivieren. In der Spalte „Binary Output Label“ wird (wie im Abschnitt „Binary Input“) ein „Label“ für die aktivierten Binärausgänge ausgewählt. Das „Label“ kann auf Persisch oder Englisch eingegeben werden.

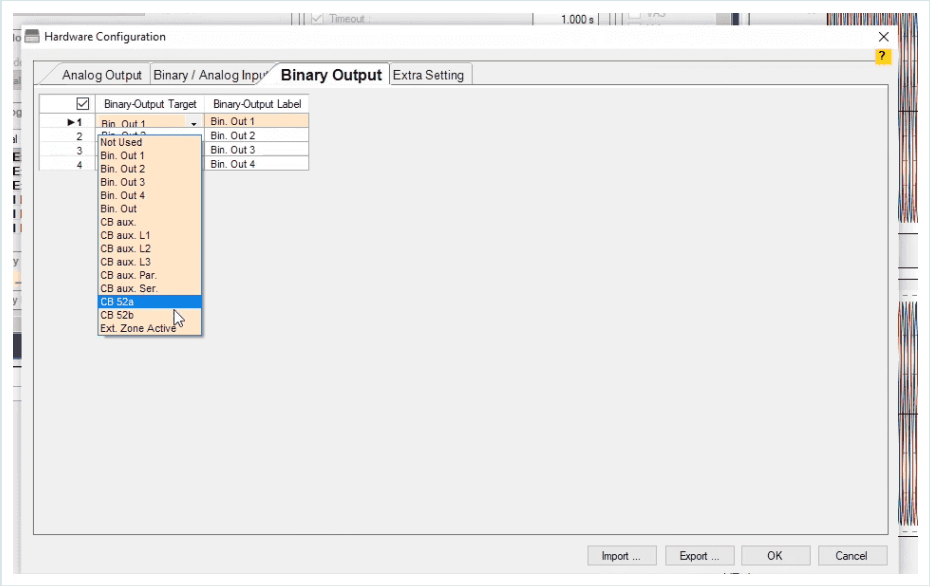


Abbildung 1

Nachdem Sie die entsprechenden Einstellungen vorgenommen haben, ist es notwendig, sich mit der Anwendung der Binärausgänge vertraut zu machen. In den älteren Versionen der Software wurde der „Binary Output“ nur einmal in jedem „State“ geöffnet und geschlossen, aber in neuen Versionen der Software wurde eine Funktion hinzugefügt, die es Ihnen erlaubt, den Status der Binärausgänge bis zu 4 Mal in einem Zustand zu ändern. Der Ausgangszustand eines "Binary Output" kann auf verschiedene Weise geändert werden. 1- Im „Bin. Out“ im Fenster „Table View“ ist es möglich, den Status einer Binärdatei zu ändern, um sie durch Klicken auf zu schließen oder zu öffnen, während alle Änderungen gleichzeitig auch in der "Signal View" angezeigt werden.

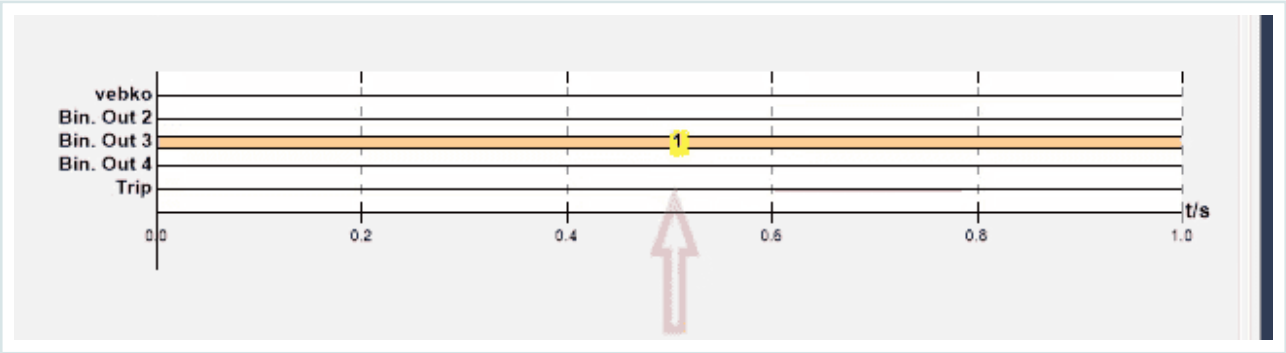


Abbildung 2

Demnächst Verfügbar...

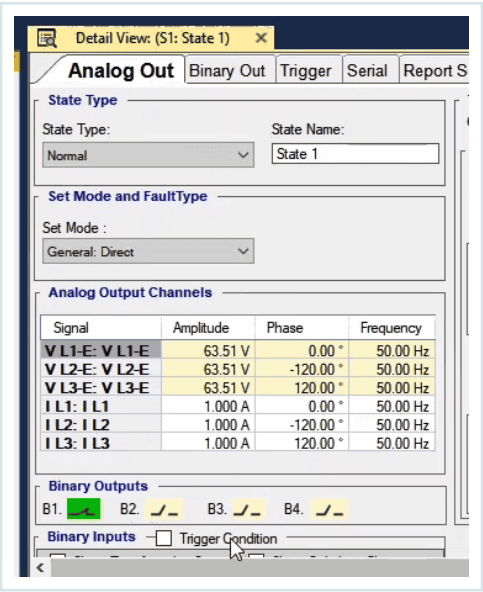


Abbildung 3

2- Ebenso ist es möglich, den Status von Binärdateien in der folgenden Adresse zu ändern: Detail View>Analog Out>Analog Output Channels>Binary Outputs. Die Änderungen werden auch in der „Table View“ gleichzeitig angewendet. Tatsächlich sind diese beiden Abschnitte miteinander verknüpft, und jede Änderung wird in beiden Abschnitten gleichzeitig angewendet.

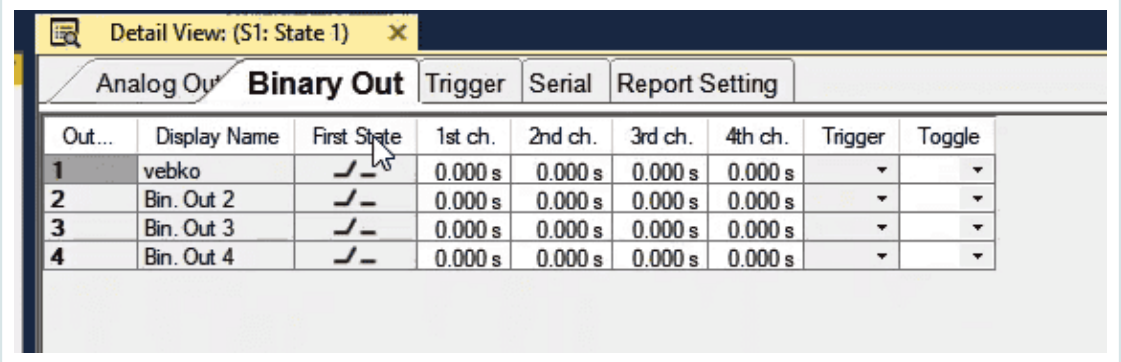


Abbildung 4

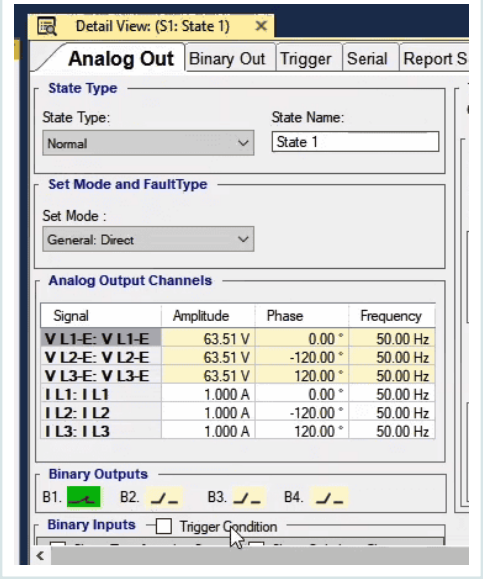


Abbildung 5

3- Es ist auch möglich, den Status einer „Binary Output“ von „Binary Output“ Registerkarte im Abschnitt „Detail View“ zu ändern. Um zusätzliche Start / Stopp und andere Optionen in einem Zustand zu bestimmen, sollte „Detail View“ Abschnitt verwendet werden. In diesem Abschnitt können Sie für jeden "Zustand" den Status der Binärausgänge bis zu 4 Mal ändern. Durch Eingabe Ihrer gewünschten Zeit in „1st Ch.“, „2nd Ch.“, „3rd Ch.“ und „4th Ch.“ können Sie die Zeit für die Änderung des Binärausgangsstatus angeben. Zum Beispiel, in einer normalen Situation, „Bin. Out1“ geöffnet. Wenn die Zahl „1“ in der Spalte „1st Ch.“ eingegeben wird, bedeutet dies, dass nach Durchführung des Tests „Bin. Out“ für 1 Sekunde geöffnet ist und sich dann wieder schließt. Wenn „2“ in der Spalte „2nd Ch.“ eingegeben wird, bedeutet dies, dass 2 Sekunden nach dem Schließen die „Binary Output“ geöffnet werden muss. Denn alle diese Änderungen werden gleichzeitig auch in der „Signal View“ angezeigt. Sie können, ähnlich die Änderungszeit für die 3. und 4. Zustände der „Binären Produktion“ für „3rd Ch.“ zu bestimmen. und „4th Ch.“ Säulen.

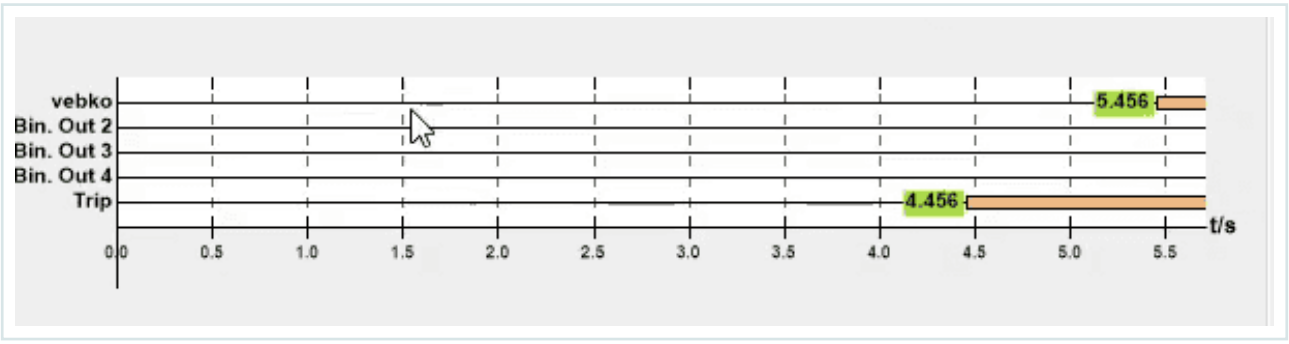


Abbildung 6

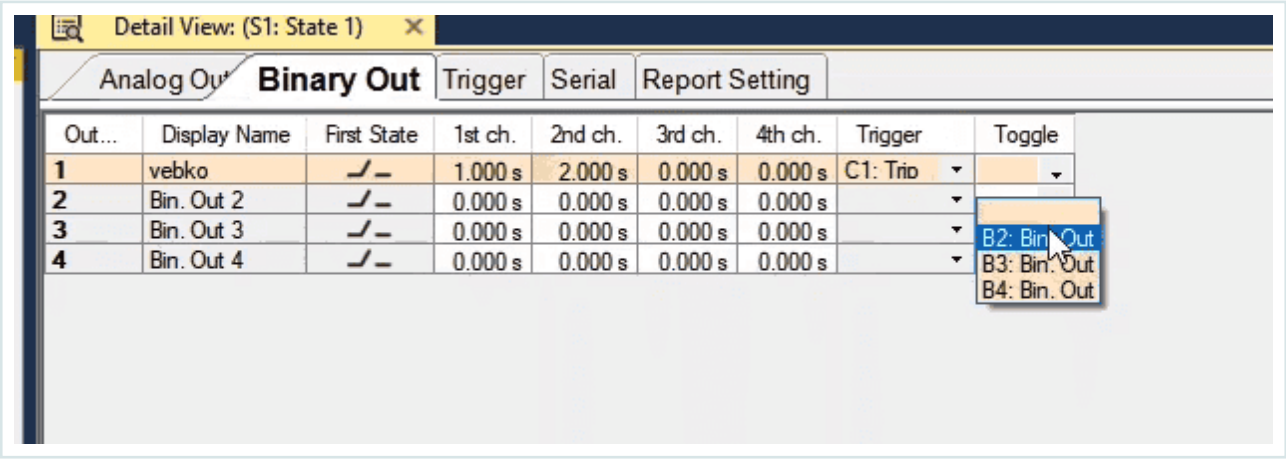


Abbildung 7

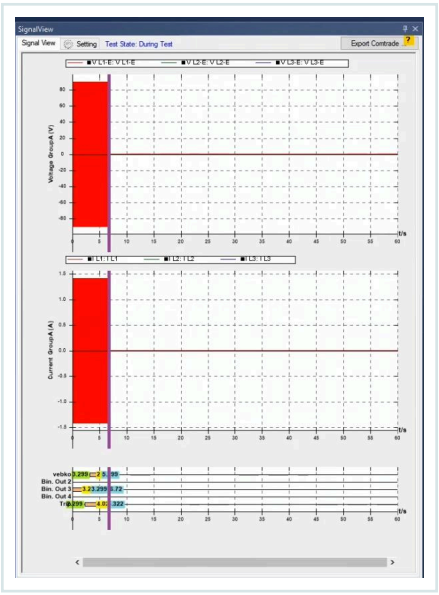


Abbildung 8

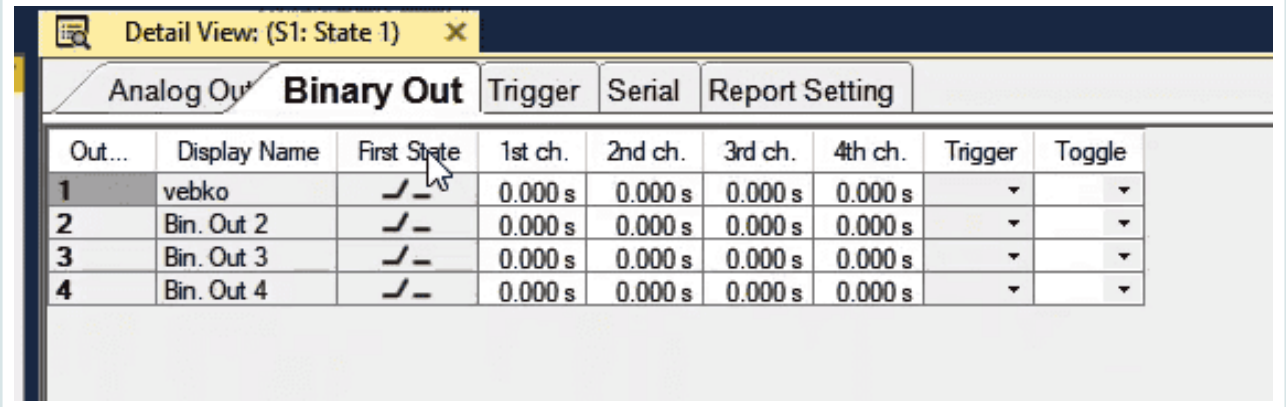


Abbildung 9

In der Spalte „Trigger“ ist es möglich, eine Bedingung für die Ausführung der Änderungen für „Binary

Output“ zu setzen und es werden keine Änderungen am „Binary Output“ vorgenommen, bis die Bedingung „Trigger“ erfüllt ist und die Binärzahl gleich bleibt. Nachdem die Bedingung „Trigger“ erfüllt ist, beginnt die „Binary Output“ sofort, ihren Status entsprechend der angegebenen Zeit zu ändern. Durch Klicken auf die Spalte „Toggle“ wird eine Liste anderer Binärausgänge geöffnet und durch Auswahl einer von ihnen wird der Status der „Binary Output“ das Gegenteil der beabsichtigten Binärdatei sein. Das bedeutet, dass immer wenn „Binary Out 1“ geschlossen ist, muss „Binary Out 3“ offen sein und umgekehrt. Diese Änderungen werden auch in der „Signal View“ angezeigt.

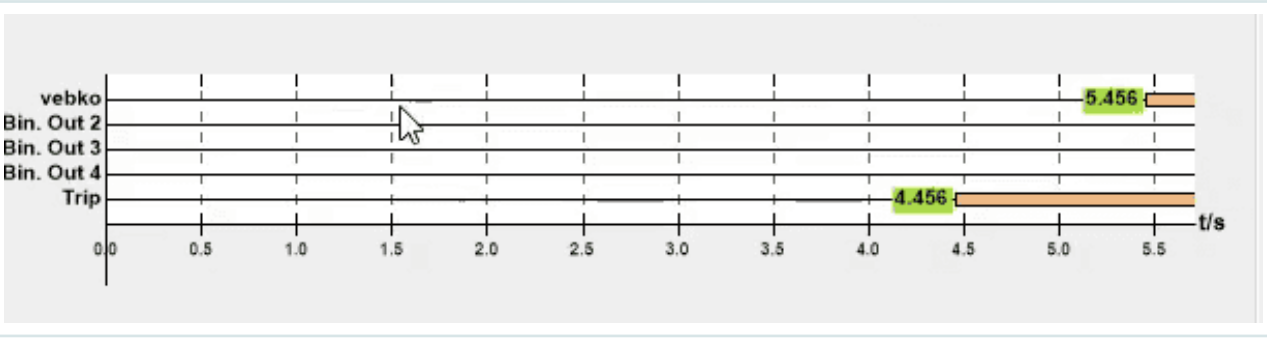


Abbildung 10

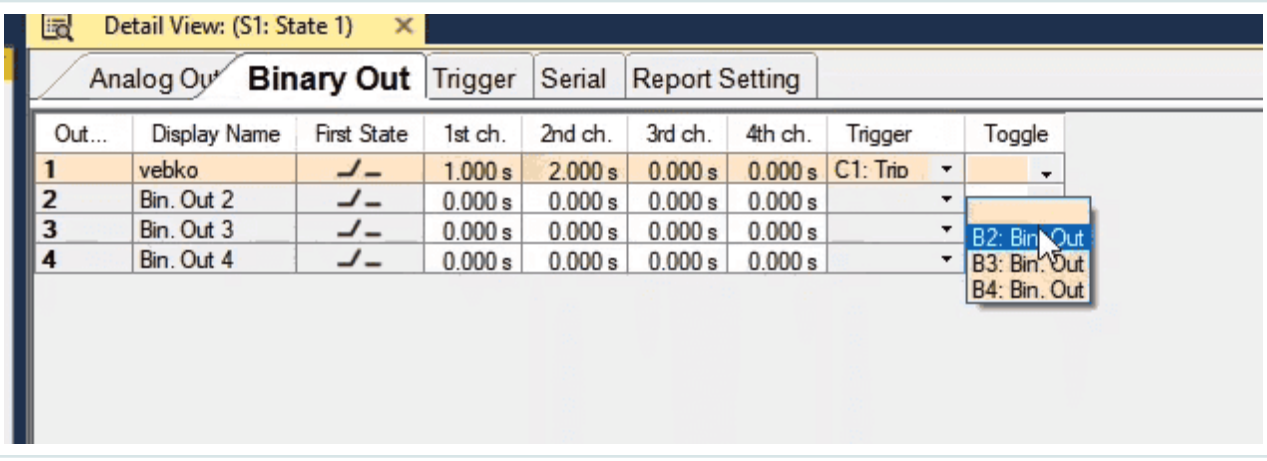


Abbildung 11

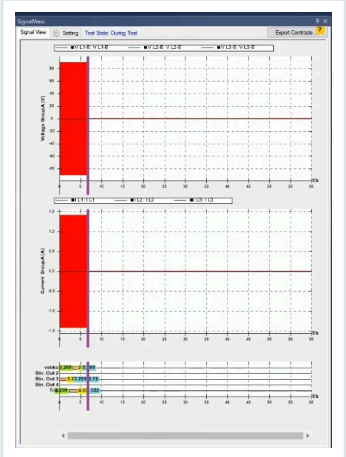


Abbildung 12

[jg1]Binary_Outputs_Setting